

Niederschrift über die 33. Sitzung des Rates der Stadt Coesfeld am 08.05.2008, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Heinz Öhmann	Bürgermeister	
Ratsmitglieder		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Frau Annette Bischoff	Pro Coesfeld	
Herr Erwin Borgelt	CDU	
Herr Thomas Bücking	CDU	
Herr Hans-Theo Bükler	Pro Coesfeld	
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld	
Frau Brigitte Exner	CDU	
Herr Norbert Frieling	CDU	
Herr Heribert Funke	CDU	
Frau Marita Gerdemann	CDU	
Herr Dieter Goerke	CDU	
Herr Erwin Güldenhöven	CDU	
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	
Herr Heinz Kramer	Pro Coesfeld	
Herr Wolfgang Kraska	FDP	
Herr Friedhelm Löbbert	Pro Coesfeld	
Herr Klemens Nolte	CDU	
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld	
Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld	
Herr Michael Quiel	CDU	
Frau Sybille Schall	FDP	
Herr Klaus Schneider	CDU	abwesend bei TOP 10 bis TOP 14 ö. S.; 18:25 Uhr - 18:30 Uhr
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Frau Birgitta Sparwel	SPD	
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	
Herr Heinrich Sühling	CDU	
Herr Georg Veit	Pro Coesfeld	
Frau Martina Vennes	Pro Coesfeld	
Herr Norbert Vogelpohl	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	

Herr Diedrich vor der Brüggen	Pro Coesfeld	
Frau Inge Walfort	SPD	
Herr Gerold Wilken	CDU	
Frau Margret Woltering	CDU	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Manfred Schlickmann	FBL 20	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endete um 18:40 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Aufhebung der Satzung Leichenhalle Coesfeld
Vorlage: 095/2008
3. Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung
Vorlage: 072/2008
4. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW
Vorlage: 100/2008
5. Übertragung von Haushaltsermächtigungen im Wege des Jahresabschlusses 2007
Vorlage: 098/2008
6. Bericht der Bürgerstiftung Coesfeld zur Erläuterung der Vermögenslage und Mittelverwendung der Addy-Bosten-Stiftung der Stadt Coesfeld zum 31.12.2007
Vorlage: 078/2008
7. Anpassung des Angebotes Kinderspielplätze
Vorlage: 064/2008
8. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 116 "Neumühle"
-Abwägung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen
-Naturschutzrechtliche Eingriffsregelung
-Satzungsbeschluss
-Beschluss der Begründung
Vorlage: 071/2008
9. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 117 "Korte Ende"
-Abwägung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen
-Satzungsbeschluss
-Beschluss der Begründung
Vorlage: 069/2008
10. Bebauungsplan Nr. 97 "Sondergebiet Dülmener Straße" -1. Änderung-
-Abwägung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen
-Satzungsbeschluss
-Beschluss der Begründung
Vorlage: 067/2008
11. Sportzentrum Nord - Abstimmung der Planung und Finanzierung
Vorlage: 081/2008
12. Errichtung einer vereinseigenen Sportstätte durch das Tanz-Centrum Coesfeld e.V.
Vorlage: 088/2008
13. Erweiterung der Beachvolleyballanlage im Sportzentrum Süd
Vorlage: 083/2008

14. Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Bestimmung der Schöffinnen und Schöffen für die Strafkammern und Schöffengerichte für die Amtszeit vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2013
Vorlage: 079/2008
3. Flächentausch
Vorlage: 073/2008
4. Sportzentrum Nord - Grundstücksregelungen
Vorlage: 082/2008
5. Bestellung eines Erbbaurechts für eine vereinseigene Sportstätte
Vorlage: 089/2008
6. Verkauf eines Gewerbegrundstücks
Vorlage: 103/2008
7. Anfragen

Vor Sitzungsbeginn erhalten die Ratsmitglieder die Beschlusslagen aus den Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen und des Bezirksausschusses zum Tagesordnungspunkt 7 „Anpassung des Angebotes Kinderspielfläche“, Vorlage 064/2008.

Herr Bürgermeister Öhmann begrüßt die Eheleute Lilly und Kurt Ernsting, die anlässlich ihrer einjährigen Ehrenbürgerschaft der Stadt Coesfeld an der Ratssitzung teilnehmen. Herr Ernsting spricht nochmals seinen Dank an die Ratsmitglieder für die entgegengebrachte Ehre aus und berichtet über die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes und die Übergabe durch Herrn Ministerpräsidenten Dr. Jürgen Rüttgers.

Erledigung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Öhmann berichtet, dass er dem neu gewählten Bürgermeister der Lette-raner Partnergemeinde Plerguer, Herrn Henry Ruellan, anlässlich der Amtseinführung ge-schrieben und im Namen des Rates zur gewonnenen Wahl gratuliert habe.

Des Weiteren informiert Herr Öhmann die Ratsmitglieder über die Entscheidung der Kom-munalaufsicht und der Bezirksregierung Münster bezüglich des Ratsbeschlusses vom 19.12.2007 über die Beteiligung der Stadtwerke Coesfeld am Gemeinschaftskraftwerk-Steinkohle der RWE in Hamm. Darin würden sie bestätigen, dass die Beratung in nicht öf-fentlicher Sitzung aufgrund der vertraulich zu behandelnden Verträge und Unternehmerdaten zulässig gewesen sei und kein Bedarf für ein kommunalaufsichtliches Einschreiten bestehe.

Anfrage von Herrn Veit zu Tagesordnungspunkt 14 „Durchführung des LEADER-Projektes für die Region Baumberge – Benennung eines Ratsmitgliedes und dessen Stellvertreter für die Lokale Arbeitsgruppe (LAG)“ aus der Sitzung vom 13.03.2008

Herr Veit regt an, dass die Lokale Arbeitsgruppe des LEADER-Projektes den repräsenta-tiven Querschnitt der Bevölkerung widerspiegeln müsse. Deshalb sollte auch ein Vertreter der Fraktion Pro Coesfeld der Arbeitsgruppe angehören. Er bittet die Verwaltung in der kommenden Sitzung über die Entscheidungen der übrigen Kommunen zu berichten.

Antwort der Verwaltung:

Herr Sunderhaus, Fachbereich Zentraler Steuerungsdienst, Wirtschaftsförderung und Stadt-marketing teilt die stimmberechtigten Ratsmitglieder der LAG aus den übrigen Gemeinden wie folgt mit:

Mitglied

Stadt Billerbeck

Herr Jochen Dübbelde (CDU)

stellvertretendes Mitglied

Herr Franz-Josef Schulze Thier (CDU)

Gemeinde Rosendahl

Herr Franz-Josef Schulze Baek (CDU)

Herr Theodor Henken (SPD)

Gemeinde Nottuln

Herr Hartmut Rulle (CDU)

Herr Michael Blümer (SPD)

Gemeinde Havixbeck

Herr Wolfgang Geschwinder (CDU)

Herr Peter Greifendberg (SPD)

TOP 2

**Aufhebung der Satzung Leichenhalle Coesfeld
Vorlage: 095/2008**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Gebührensatzung über die Benutzung der städtischen Leichenhalle in Coesfeld vom 19.12.1989 in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.03.2001 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	36	00	00

TOP 3

**Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung
Vorlage: 072/2008**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die der Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses vom 08.05.2008 als Anlage beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung über die Sperrzeit für Schank- und Speisewirtschaften sowie Kirmessen in der Stadt Coesfeld zu erlassen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	36	00	00

TOP 4

**Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW
Vorlage: 100/2008**

Beschluss:

Es wird gemäß § 83 GO NRW i. V. m. § 8 der Haushaltssatzung der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen, der Leistung von überplanmäßigen Transferaufwendungen in Höhe von 300.000,00 Euro bei Produkt 51.03 – Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen – zuzustimmen. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	36	00	00

TOP 5 **Übertragung von Haushaltsermächtigungen im Wege des Jahresabschlusses 2007**
Vorlage: 098/2008

Der Rat nimmt den Bericht der Verwaltung bezüglich der Übertragung von Haushaltsermächtigungen im Wege des Jahresabschlusses 2007 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	36	00	00

TOP 6 **Bericht der Bürgerstiftung Coesfeld zur Erläuterung der Vermögenslage und Mittelverwendung der Addy-Bosten-Stiftung der Stadt Coesfeld zum 31.12.2007**
Vorlage: 078/2008

Der Rat nimmt den Bericht der Bürgerstiftung Coesfeld zur Erläuterung der Vermögenslage und Mittelverwendung der Addy-Boston-Stiftung der Stadt Coesfeld zum 31.12.2007 zur Kenntnis.

TOP 7 **Anpassung des Angebotes Kinderspielplätze**
Vorlage: 064/2008

Herr Kraska vertritt die Auffassung, dass die durch die Schließung der Spielplätze erzielten Ersparnisse realisiert und nicht zur Verbesserung des Angebotes auf den restlichen Spielplätzen verwendet werden sollten.

Herr Frieling hält dem entgegen und ruft die gemeinsame Sitzung der Fachausschüsse für Jugend, Familie, Senioren und Soziales und Umwelt, Planen und Bauen in Erinnerung. Bereits dort sei die Reinvestierung der freiwerdenden Mittel auf die verbleibenden Spielplätze einhellige Meinung gewesen.

Beschluss (1):

Es wird beschlossen, im Rahmen der Anpassung des Spielplatzangebotes folgende Spielplätze zu schließen:

- KSP Stadtbusch (Nr. 42)
- KSP Breslauer Straße (Nr. 11)
- KSP Lindenallee (Nr. 26)
- KSP Wester Esch (Nr. 46)
- KSP An der Klinke (Nr. 6)
- KSP Agnes-Miegel-Straße (Nr. 1)
- KSP Magdalenenstraße (Nr. 56)

Beschluss (2):

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, im Rahmen der Anpassung des Spielplatzangebotes für die Spielplätze

- Richters Weg (Nr. 37) alternative Nutzungsmöglichkeiten (z.B. besonderes Angebot für eine bestimmte Altersgruppe) zu prüfen.
- Horst Esch (Nr. 53) alternative Nutzungsmöglichkeiten mit der Nachbarschaft zu entwickeln und dem Bezirksausschuss vorzustellen.

Beschluss (3):

Es wird beschlossen, im Rahmen der Anpassung des Spielplatzangebotes für den Spielplatz Darfelder Weg (Nr. 14) zunächst die Entwicklung in diesem Bereich abzuwarten.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (1)	36	00	00
Beschluss (2)	36	00	00
Beschluss (3)	36	00	00

TOP 8	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 116 "Neumühle" -Abwägung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen -Naturschutzrechtliche Eingriffsregelung -Satzungsbeschluss -Beschluss der Begründung Vorlage: 071/2008
--------------	---

Namens der Fraktion Pro Coesfeld vertritt Herr Peters die Auffassung, dass der vorgelegte Bebauungsplanentwurf ökologische Aspekte nicht in dem Maße berücksichtige, wie es erforderlich wäre. Er sehe vor, die Hälfte der Fläche zu versiegeln und Ausgleichsflächen nur außerhalb des Bebauungsplanes zu schaffen. Der Abstand der Baugrenze zur Uferböschung sei so gering, dass Uferabbrüche in größerem Umfang zu befürchten seien. Auch der vorgesehene Mischwasserkanal sei aus ökologischen Gesichtspunkten eine schlechte Lösung. Ferner fehle es in den Gestaltungsvorschriften an Vorgaben zur Umsetzung einer regionalen Baukultur. Durch eine engere Fassung des Planes sei es möglich, roten Klinker und rotes Dach sowie den Verzicht auf Putz vorzuschreiben.

Den Vorwurf, diese Grundsatzdiskussion wäre bei den Beratungen über den Aufstellungsbeschluss angebracht gewesen und nicht jetzt, weist Herr Peters energisch zurück. Er erinnert daran, seine Bedenken auch seinerzeit geäußert zu haben und bittet um entsprechende Aufnahme in die Niederschrift.

Herr Backes macht darauf aufmerksam, dass der Flächennutzungsplan die Fläche an der Berkel bereits seit Jahren als Bauland ausweise. Hinsichtlich der Entwässerung der Grundstücke sehe das Kanalisationskonzept den Anschluss an den in der Straße „Neumühle“ vorhandenen und entsprechend dimensionierten Kanal aus.

Herr Stallmeyer weist darauf hin, dass es Aufgabe sei, das Stadtgebiet zu entwickeln. Dabei dürfe die Forderung nach einer regionalen Baukultur nicht überbewertet werden. Die Nähe

des Baugebietes zur Berkel könne er zwar nachvollziehen, er sehe aber in der vorgelegten Planung einen tragbaren Kompromiss.

Herr Frieling verweist auf die Sitzungsvorlage, die erläutert, dass die gesamte Planung im Vorfeld mit den beteiligten Fachbehörden, speziell mit der unteren Wasser- und unteren Landschaftsbehörde, mehrfach erörtert worden sei. Bezüglich der regionalen Baukultur merkt Herr Frieling an, dass sich diese nicht in der Wahl der Materialien erschöpfe.

Herr Kraska hebt hervor, dass Baukultur von Menschen und nicht durch Vorgaben am grünen Tisch erfolgen müsse.

Frau Ahrendt-Prinz teilt mit, dass ihre Fraktion der Umgestaltung einer erhaltenswerten intakten Auenlandschaft in ein Baugebiet nicht zustimmen werde.

Beschluss (1):

Das Protokoll der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung vom 11.12.2007 wird zur Kenntnis genommen. Die vorgebrachten Belange wurden in den Unterlagen aufgearbeitet und somit in der Gesamtabwägung berücksichtigt.

Die Niederschrift über den Erörterungstermin ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (2):

Es wird beschlossen, die mit der Nr. 1 gekennzeichneten Anregungen hinsichtlich der Vergrößerung des Baufeldes und der Reduzierung des Abstandes der Wohnbauflächen zur Berkel nicht zu berücksichtigen und die Anregung bzgl. der Garagenstandorte zu berücksichtigen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (3):

Es wird beschlossen, die mit der Nr. 2 gekennzeichneten Anregungen hinsichtlich der Vergrößerung des Baufeldes und der Reduzierung des Abstandes der Wohnbauflächen zur Berkel sowie die Änderungen zur Grünlandnutzung nicht zu berücksichtigen und die Anregung bzgl. der Garagenstandorte zu berücksichtigen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (4):

Es wird beschlossen, die mit der Nr. 3 gekennzeichneten Anregungen hinsichtlich der Vergrößerung des Baufeldes und der Reduzierung des Abstandes der Wohnbauflächen zur Berkel sowie die Änderungen zur Grünlandnutzung nicht zu berücksichtigen und die Anregung bzgl. der Garagenstandorte zu berücksichtigen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (5):

Es wird beschlossen, den Hinweis des FB 70 / Baubetriebshof zur Kenntnis zu nehmen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (6):

Es wird beschlossen, die Anregung des Fachbereiches 70 zu berücksichtigen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (7):

Es wird beschlossen, die Anregung des Forstamtes zu berücksichtigen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (8):

Es wird beschlossen, die Anregung des Wasser- und Bodenverbandes nicht in dem gewünschten Umfang zu berücksichtigen.
Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (9):

Es wird beschlossen, die Anregung des Kreises Coesfeld, Fachdienst Abwasserbeseitigung zu berücksichtigen, die Anregung des Fachdienstes Oberflächengewässer nicht zu berücksichtigen und die weiteren Hinweise zur Kenntnis zu nehmen.
Die Stellungnahme einschließlich Vermerk Abwasserwerk ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (10):

Es wird beschlossen, die Anregung des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld zu berücksichtigen. Der Bebauungsplan wurde bereits geändert.
Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (11):

Es wird beschlossen, die Hinweise des Kreises Coesfeld zur Kenntnis zu nehmen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (12):

Es wird beschlossen, die Anregung des Forstamtes zu berücksichtigen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (13):

Es wird beschlossen, die mit der Nr. 3 gekennzeichnete Anregung zu berücksichtigen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (14):

Es wird beschlossen, die mit der Nr. 4 gekennzeichneten Anregungen nicht zu berücksichtigen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (15):

Es wird beschlossen, die Hinweise des Fachbereiches Bürgerservice und Ordnung zur Kenntnis zu nehmen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (16):

Es wird beschlossen, dass der Eingriff in Natur und Landschaft durch die im Plangebiet festgesetzten Grünflächen und Pflanzgebote sowie durch die externen Maßnahmen ausgeglichen ist.

Beschluss (17):

Der Bebauungsplan Nr.116 „Neumühle“ einschließlich der in den Plan aufgenommenen örtlichen Bauvorschriften nach der Bauordnung Nordrhein-Westfalen wird als Satzung beschlossen.

Gemäß § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316),

gemäß § 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW Seite 256) in der zurzeit gültigen Fassung,

gemäß § 51a des Landeswassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) vom 25.06.1995 (GV NRW Seite 926) in der zurzeit gültigen Fassung,

gemäß den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO. NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW Seite 666), in der zurzeit gültigen Fassung.

Beschluss (18):

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 116 „Neumühle“ in der Fassung vom Januar 2008 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (1)	34	02	00
Beschluss (2)	34	02	00
Beschluss (3)	34	02	00
Beschluss (4)	34	02	00
Beschluss (5)	34	02	00
Beschluss (6)	34	02	00
Beschluss (7)	22	14	00

Beschluss (8)	22	14	00
Beschluss (9)	22	14	00
Beschluss (10)	22	14	00
Beschluss (11)	22	14	00
Beschluss (12)	22	14	00
Beschluss (13)	22	14	00
Beschluss (14)	34	02	00
Beschluss (15)	34	02	00
Beschluss (16)	22	14	00
Beschluss (17)	22	14	00
Beschluss (18)	22	14	00

TOP 9 **Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 117 "Korte Ende"**
 -Abwägung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen
 -Satzungsbeschluss
 -Beschluss der Begründung
 Vorlage: 069/2008

Beschluss (1):

Das Protokoll der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung vom 11.12.2007 wird zur Kenntnis genommen. Die vorgebrachten Belange wurden in den Unterlagen aufgearbeitet und somit in der Gesamtabwägung berücksichtigt.

Die Niederschrift über den Erörterungstermin ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (2):

Es wird beschlossen, den Hinweis des LWL-Archäologie für Westfalen zu berücksichtigen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (3):

Es wird beschlossen, die Hinweise der Kreisverwaltung Coesfeld zur Kenntnis zu nehmen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (4):

Der Bebauungsplan Nr. 117 „Korte Ende“ wird als Satzung beschlossen.
Gemäß § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316),
gemäß den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO. NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW Seite 666), in der

zurzeit gültigen Fassung.

Beschluss (5):

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 117 „Korte Ende“ in der Fassung vom Januar 2008 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (1)	36	00	00
Beschluss (2)	36	00	00
Beschluss (3)	36	00	00
Beschluss (4)	24	12	00
Beschluss (5)	24	12	00

TOP 10 **Bebauungsplan Nr. 97 "Sondergebiet Dülmener Straße" -1. Änderung-
-Abwägung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen
-Satzungsbeschluss
-Beschluss der Begründung
Vorlage: 067/2008**

Beschluss (1):

Es wird beschlossen, den Hinweis der Stadtwerke Coesfeld GmbH zur Kenntnis zu nehmen. Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Beschluss (2):

Es wird beschlossen, die Hinweise des Kreises Coesfeld zur Kenntnis zu nehmen. Die Stellungnahme ist der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.04.2008 als Anlage beigefügt.

Beschluss (3):

Der Bebauungsplan Nr. 97 „Sondergebiet Dülmener Straße“ -1. Änderung- einschließlich der in den Plan aufgenommenen örtlichen Bauvorschriften nach der Bauordnung Nordrhein-Westfalen wird als Satzung beschlossen.
Gemäß § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316),
gemäß § 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW Seite 256) in der zurzeit gültigen Fassung,
gemäß § 51a des Landeswassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) vom 25.06.1995 (GV NRW Seite 926) in der zurzeit gültigen Fassung,
gemäß den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO. NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW Seite 666), in der zurzeit gültigen Fassung.

Beschluss (4):

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 97 „Sondergebiet Dülmener Straße“ -1. Änderung- in der Fassung vom März 2008 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (1)	35	00	00
Beschluss (2)	35	00	00
Beschluss (3)	35	00	00
Beschluss (4)	35	00	00

TOP 11

**Sportzentrum Nord - Abstimmung der Planung und Finanzierung
Vorlage: 081/2008**

Der Beschluss (4) wird gegenüber der Verwaltungsvorlage um den Satz „Eine weitere Förderung ist ausgeschlossen“, ergänzt. Dies entspricht dem Beratungsergebnis der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport vom 29.04.2008.

Beschluss (1):

Der 2. Bauabschnitt zur Umgestaltung des Sportzentrums Nord soll auf der Grundlage der Pläne und Kostenberechnung der Landschaftsarchitekten Prof. Pridik und Freese vom 11.12.2007 erfolgen. Anpassungen im Bereich des Kassengebäudes an die Planungen des Vereins werden auf dieser Grundlage noch vorgenommen.

Beschluss (2):

Den geplanten Baumaßnahmen „Umkleide“ und „Kassengebäude“ des Vereins SG Coesfeld 06 wird zugestimmt.

Beschluss (3):

Die restlichen verfügbaren Mittel in Höhe von 499.056,00 € werden entsprechend der ursprünglichen Kostenteilung aus dem Vertrag vom 10.06.2005 für folgende Maßnahmen verwendet:

SG Coesfeld 06 (insgesamt 198.750,00 €)
Trainingsrasen
Ballfangzaun Rasenplatz
Zufahrt Darfelder Weg
Zaunanlage Umkleide – Vereinsheim – Kasse
Einsparungen für Umkleidegebäude und Kassengebäude

Stadt (insgesamt 300.306,00 €)
Erschließung einschl. Beleuchtung
Instandsetzung Mehrzweckfeld (Kunststoff)
Weitsprunganlage und Spielrasen
Nebenkosten
Umplanung

Zusätzlich übernimmt der Verein die „Erschließung Eingangsbereich“. Entsprechend verändert sich die o.g. Kostenaufteilung um 10.000 € zu Lasten der Stadt.

Beschluss (4):

Der SG Coesfeld 06 wird für den Neubau der Umkleiden ein weiterer Investitionskostenzuschuss in Höhe von 82.300 € vorbehaltlich der Veranschlagung im Haushalt 2009 (57.300,- €) und Haushalt 2010 (25.000,- €) zur Verfügung gestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der SG 06 eine ergänzende Vereinbarung abzuschließen. Darin ist eine Zweckbindung der Zuschüsse und der aus der Gesamtmaßnahme zum Bau der Umkleide und sonstigen Anlagen verwendeten Mittel für 25 Jahre festzulegen. Eine weitere Förderung ist ausgeschlossen.

Beschluss (5):

Der Investitionskostenzuschuss in Höhe von 82.300 € wird aus der Sportpauschale finanziert. Im Jahr 2009 erfolgt eine Förderung in Höhe von 57.300 € (zu Lasten des städtischen Anteils), im Jahr 2010 in Höhe von 25.000 € (zu Lasten des Vereinsanteils).

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (1)	35	00	00
Beschluss (2)	35	00	00
Beschluss (3)	35	00	00
Beschluss (4)	35	00	00
Beschluss (5)	35	00	00

**TOP 12 Errichtung einer vereinseigenen Sportstätte durch das Tanz-Centrum Coesfeld e.V.
Vorlage: 088/2008**

Beschluss (1):

Für die Errichtung einer vereinseigenen Sportstätte wird dem Tanz-Centrum Coesfeld e.V. eine Teilfläche von ca. 2000 m² aus den östlich an das Grundstück der Feuerwache Coesfeld angrenzenden städtischen Grundstücken zur Verfügung gestellt.

Für die Durchführung der Baumaßnahme wird dem Tanz-Centrum Coesfeld e.V. ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von insgesamt 53.101,70 € (2009: 40.000,00 €, 2010: 13.101,70 €) vorbehaltlich der Veranschlagung im Haushalt 2009 und Haushalt 2010 zur Verfügung gestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Verein über die Zweckbindung (Dauer 25 Jahre) eine Vereinbarung zu schließen.

Der Investitionskostenzuschuss wird in den Jahren 2009 und 2010 entsprechend aus der Sportpauschale finanziert (zu Lasten des Vereinsanteils).

Beschluss (2):

Um die Errichtung einer vereinseigenen Sportstätte durch den Verein Tanz-Centrum Coesfeld e.V. auf einer Teilfläche von ca. 2000 m² auf den östlich an das Grundstück der

Feuerwache Coesfeld angrenzenden städtischen Grundstücken zu ermöglichen, soll die benötigte Teilfläche als Bauland ausgewiesen werden.

Die notwendigen Ersatzmaßnahmen nach § 4 LG sollen in Abstimmung mit der Unteren Landschaftsbehörde an anderer Stelle realisiert werden oder im Rahmen des Ökokontos abgelöst werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, das entsprechende Änderungsverfahren des Bebauungsplanes Nr. 80 im Rahmen des Halbjahresberichts in die Prioritätenliste einzuarbeiten, die dem Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen in der Sitzung im Juni vorgelegt wird.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (1)	35	00	00
Beschluss (2)	35	00	00

**TOP 13 Erweiterung der Beachvolleyballanlage im Sportzentrum Süd
Vorlage: 083/2008**

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Sportgemeinschaft Coesfeld 06 e.V. eine Grundstücksfläche im Sportzentrum Süd zwecks Erweiterung der bestehenden Beachvolleyballanlage kostenlos zur Verfügung zu stellen und den Bau der Anlage mit einem einmaligen Zuschuss aus Mitteln der Sportpauschale in Höhe von 3.000,-- € zu unterstützen. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Sportverein über Zweckbindung und Nutzung der Anlage eine Vereinbarung zu schließen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	35	00	00

TOP 14 Anfragen

Frau Exner erkundigt sich danach, ob der Rand des inzwischen fertiggestellten und für den Verkehr freigegebenen Kreisverkehrs in der Dülmener Straße so befestigt sei, dass er nicht durch Dritte zerstört werden könne.

Die Verwaltung bejaht das.

Herr Kraska fragt an, ob es Erkenntnisse gebe, inwieweit es Veränderungen in der Kundenzahl der Stadtwerke Coesfeld aufgrund der Vertragsumstellung im Strombezug Ende 2007 gebe.

Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

Herr Veit fragt an, ob die Auflage der von dem Planungsbüro Wolters & Partner erstellten Dokumentation „Perspektiven für die Promenade“ vergrößert werden könne.

Die Verwaltung weist auf die hohen Kosten hin. Der zuständige Fachbereich, Planung Bauordnung und Verkehr prüfe zurzeit, ob eine größere Stückzahl in Auftrag gegeben werden soll, wenn das Thema demnächst öffentlich diskutiert werde.

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Jürgen Höning
Schriftführer